DEUTSCHER SKIVERBAND | FIS SKI WELTCUP TELEMARK

Schutzkonzept Covid-19, Saison 2020/21 gültig ab 01. Januar 2021

Hygienekonzept des DOSB | DSV	 *Sofern Distanzregeln nicht ständig eingehalten werden kann, gilt Maskenpflicht. Als enger Kontakt gilt dabei die längerdauernde (>15 Minuten) oder wiederholte Unterschreitung einer Distanz von 1.5 Metern ohne Schutzmaßnahmen.* https://www.lgl.bayern.de/gesundheit/infektionsschutz/infektionskrankheiten_a_z/coronavirus/faq.htm
Ausländische Teams	• Für ausländische Mannschaften gelten die aktuellen Einreisebestimmungen für internationale Sportwettkämpfe. https://www.oberallgaeu.org/fileadmin/eigene_dateien/Dateien_Gesundheitsamt/11_BayIfSMV_%C3%84nderung.pdf
Prävention	• Die Gesundheit hat oberste Priorität; hohe Solidarität und Eigenverantwortung werden vorausgesetzt. • Personen mit Covid-19-Symptomen müssen der Veranstaltung fernbleiben. • Falls im Nachhinein (max. 14 Tage) eine Covid-19 Erkrankung diagnostiziert wird, muss das OK und Swiss-Ski schnellstmöglich darüber informiert werden.
Informationsmaterial	• Plakate und Verhaltensregeln von DSV, Veranstalter und DOSB weisen auf die Einhaltung der COVID Regeln auf dem Wettkampfgelände hin.
An- und Abreise	• Individuell mit dem Privatauto/Bus teamintern • Bei Anreise im Team Bus gilt Maskentragempfehlung (Abstandregel). • Bei ÖV-Anreise sind die gültigen Verhaltensregeln einzuhalten.
Akkreditierung / Mannschaftsführer-information	• Beim Team-Captain Meeting (TCM) gilt Maskenpflicht. Das OK stellt Desinfektionsmittel und geschlossene Abfalleimer zur Verfügung. • Der Zutritt zum Wettkampfgelände ist nur gestattet mit gültiger Akkreditierung. • Covid-19 Verantwortlicher ist Dr. Sebastian Sinz. Das Schutzkonzept ist abgestimmt mit dem Landratsamt Oberallgäu und dessen Gesundheitsamt. • Jedes Team ist für den Informationsfluss innerhalb ihrer Mannschaft und für die Einhaltung der Schutzbestimmungen verantwortlich. • Besucher haben keinen Zutritt zum Wettkampfgelände
Registrierung OK	• Alle Beteiligten (OK, Athleten, Trainer, Funktionäre, Helfer, Medien) müssen sich über das OK registrieren. • Alle am Event beteiligten Personen müssen vor Beginn der Veranstaltung, bzw. vor dem Betreten des Wettkampfgeländes einen AG Schnelltest absolvieren. • Über den Ablauf der Tests erfolgt eine separate Information an die zur Akkreditierung angemeldeten Personen.
Unterkunft	• Gemäss Vorgaben DEHOGA für Hotellerie.
Verpflegung	• Gemäss Vorgaben DEHOGA für Hotellerie und der betreffenden Gastronomie / Institution.
Verhalten auf dem Wettkampfgelände	• Registrierten Teammitgliedern ist der Zutritt zu der Wettkampfstrecke unter Einhaltung der geltenden Verhaltensregeln und Schutzmaßnahmen erlaubt. Zutrittskontrolle in Absprache mit dem OK. • Im Startgelände, bei der Streckenbesichtigung und im Zielgelände und am Lifteinstieg müssen die Abstandsregeln eingehalten werden. Für den Startrichter gilt Maskenpflicht.
Startnummern	• Die Startnummern werden an einem Startnummernständer deponiert und müssen persönlich abgeholt und zurückgebracht werden.
Siegerehrung	• Bei der Siegerehrung gilt Maskenpflicht.
Kommunikation	• Allen gemeldeten Teams wird durch das OK auf die jeweilige Meldeadresse geantwortet, sowie das Programm und das Schutzkonzept zugestellt.
Schutzmaterial	• Alle Teilnehmer und Besucher sind für ihr Schutzmaterial (Masken, Desinfektionsmittel) verantwortlich und bringen dies persönlich mit. • Den Helferteams werden vom Veranstalter FFP2 Masken zur Verfügung gestellt.
Kontakt Nachverfolgung	• Die Liste der Kontaktangaben muss bis 14 Tage nach dem Event aufbewahrt und nach Aufforderung der Gesundheitsbehörde an diese gemeldet werden. • Der Deutsche Skiverband und der Veranstalter empfehlen den Download und die Aktivierung der "Corona Warn App".